



Widerrufsbelehrung (für digitale Dienstleistungen)

Gilt für **Verbraucher** (§ 13 BGB). Für Unternehmer (§ 14 BGB) besteht grundsätzlich kein gesetzliches Widerrufsrecht.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen **14 (vierzehn) Tagen** ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des **Vertragsschlusses**.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

SpoofScan – Jürgen Kossowski

Windmühlenstraße 9, Tel.: +49 (0) 34298 141579, 04425 Taucha, Deutschland

E-Mail: widerruf@spoofscan.com

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. per E-Mail oder Brief) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das unten verlinkte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Frist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, erstatten wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen **14 (vierzehn) Tagen** ab dem Tag, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf bei uns eingegangen ist.

Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben: Erstattung in **SOL** auf das ursprünglich verwendete Wallet. Der **EUR-Betrag** wird zum Kurszeitpunkt des ursprünglichen Zahlungseingangs in **SOL** umgerechnet. Ihnen entstehen wegen dieser Rückzahlung keine Entgelte.

Beginn während der Widerrufsfrist & Wertersatz (Dienstleistungen)

Haben Sie verlangt, dass wir **vor Ablauf** der Widerrufsfrist mit der Dienstleistung beginnen, bleibt Ihr Widerrufsrecht bis zur vollständigen Vertragserfüllung bestehen.

Widerrufen Sie, **bevor** wir die Dienstleistung vollständig erbracht haben, haben Sie **Wertersatz** für die bis zum Widerruf bereits erbrachte Teilleistung zu zahlen. Die Höhe bemisst sich anteilig am vertraglich vereinbarten Gesamtpreis für den Leistungszeitraum.

Ihr Widerrufsrecht **erlischt** nur, wenn wir die Dienstleistung innerhalb der Widerrufsfrist vollständig erbracht haben und Sie zuvor dem vorzeitigen Leistungsbeginn ausdrücklich zugestimmt sowie Ihre Kenntnis vom möglichen Widerrufsrechtsverlust bestätigt haben.

Rechtsgrundlagen: § 356 Abs. 4, § 357 Abs. 8 BGB.

Digitale Inhalte (nur falls zusätzlich bereitgestellt)

Sofern wir ausnahmsweise **digitale Inhalte** (nicht auf einem körperlichen Datenträger) gesondert bereitstellen (z. B. Downloads), erlischt das Widerrufsrecht mit Beginn der Ausführung, nachdem Sie dem vorzeitigen Beginn ausdrücklich zugestimmt und Ihre Kenntnis des dadurch eintretenden Widerrufsverlusts bestätigt haben.

Rechtsgrundlage: § 356 Abs. 5 BGB.

Gesetzliche Mängelrechte bleiben unberührt

Unabhängig von Ihrem Widerrufsrecht bleiben Ihre **gesetzlichen Mängelrechte für digitale Produkte/Dienstleistungen** nach §§ 327 ff. BGB **unberührt**.

Pseudonyme Zuordnung & Erstattung (Telegram-ID / Tx-Hash / Wallet)

Wir führen Verträge und Erstattungen **pseudonym** über technische Kennungen durch. Für die **eindeutige** Zuordnung Ihrer Erklärung und Zahlungen benötigen wir folgende Angaben (anstelle von Namen / Anschrift):

- **Telegram-ID** (Zahlen-ID) und **Telegram-Username** (falls vorhanden),
- **Transaktionssignatur** (Base58) und ggf. **Block & Timestamp**,
- **Absender-Wallet-Adresse**,
- **Dienstleistungsbeschreibung** und **bestellt am/erhalten am** (Datum).

Diese Felder sind in unserem **PDF-Widerrufsformular** als „**wird benötigt**“ gekennzeichnet; ohne diese Angaben ist eine eindeutige Zuordnung und Rückzahlung nicht möglich.

***Hinweis:** Name / Anschrift sind für die Zuordnung nicht erforderlich; maßgeblich sind die obigen technischen Kennungen. Das PDF-Formular kann digital ausgefüllt, gespeichert und per E-Mail als Anhang gesendet werden. Bitte tragen Sie im Betreff Ihre **Telegram-ID** ein.*

Ausschluss bzw. vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen über die Lieferung digitaler Inhalte, die nicht auf einem körperlichen Datenträger geliefert werden, **wenn** wir mit der Ausführung begonnen haben, nachdem Sie

- ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Ausführung beginnen, und
- Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie bei Beginn der Ausführung Ihr Widerrufsrecht verlieren.

Bei **Dienstleistungen** erlischt das Widerrufsrecht vorzeitig, wenn die Dienstleistung vollständig erbracht wurde und Sie zuvor der Ausführung während der Widerrufsfrist explizit zugestimmt sowie Ihre Kenntnis vom möglichen Widerrufsrechtsverlust bestätigt haben.

Stand: 28. September 2025

